

# **Eckernförder Zeitung**

08.11.12

Artikel von Michelle Ritterbusch

## **Privatfahrzeuge sind versichert**

Schulverband Groß Wittensee / Holtsee beschließt Haushaltsentwurf für 2013  
Holtsee

Wenn Eltern mit ihren privaten Autos Schüler der Schule am See zu Veranstaltungen fahren, sind ihre Fahrzeuge künftig versichert. Wie der Schulverbandsvorsteher Ulfert Geertz auf der Sitzung des Schulverbandes Groß Wittensee / Holtsee am Dienstagabend mitteilte, wurden vier Fahrzeuge bei einer Versicherung gemeldet. Dabei können die Fahrzeuge variieren.

Neu sind auch die Zeiten der Betreuten Grundschule in Holtsee. Seit Beginn des Schuljahres können Kinder von 7 bis 15 Uhr das Angebot nutzen. Um die Mitarbeiterin Gaby Ströh zu entlasten, wurde mit Jutta Jeworrek eine weitere Kraft eingestellt. Ströh betreut die Kinder von 7 bis 14 Uhr, Jeworrek von 13 bis 15 Uhr. Somit sind in der Hauptstoßzeit von 13 bis 14 Uhr zwei Betreuerinnen vor Ort.

Ein Mittagessensangebot wird es aber nicht geben – zumindest vorerst nicht. Um vorgegarte Essen für 2,50 Euro pro Mahlzeit anbieten zu können, müssten mindestens zehn Kinder verbindlich angemeldet werden, sagte Birte Birn. „Es gab aber nur sechs verbindliche Zusagen“, berichtete die Schulleiterin. Sie betonte aber, dass die Nachfrage bei Eltern jüngerer Kinder größer sei. „Für Kinder ist es total wichtig, dass sie eine ruhige Mahlzeit einnehmen können“, sagte sie. Allerdings dürfe man den Eltern nicht vorschreiben, dass alle Besucher der Betreuten Grundschule dort zu Mittag essen. „Dann würden wir Kinder verlieren.“ Im nächsten Schuljahr werden die Eltern erneut befragt.

Erfreut war die Schulleiterin darüber, dass beide Schulstandorte nun optisch noch weiter zusammengewachsen sind. Seit Kurzem lautet der Schriftzug am Schulgebäude in Groß Wittensee nicht mehr „Schule am Wittensee“, sondern „Schule am See“. Die historischen Buchstaben wurden abmontiert und werden verwahrt.

Gemeinsam wollen Groß Wittensee und Holtsee auch im nächsten Jahr finanziell den Schulverband tragen. In diesem Jahr sind die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts aufgrund von Spenden für das Zirkusprojekt um 2600 Euro auf 36 700 Euro und die Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt aufgrund von Haushaltsresten aus dem vergangenen Jahr auf 1900 Euro von ursprünglich 0 Euro gestiegen.

Für das kommende Jahr ist für den Verwaltungshaushalt ein Volumen in Höhe von 34 000 Euro vorgesehen. Der Vermögenshaushalt beträgt voraussichtlich 0 Euro. Neue Posten sind 500 Euro, um Betreuern die Kosten für Fahrten und ähnliches zu erstatten, und 2000 Euro für Veranstaltungen. Die Verbandsumlage beträgt 34 000 Euro und teilt sich in rund 15 200 Euro für Groß Wittensee mit 56 Schülern und 18 800 Euro für Holtsee mit 69 Schülern auf.